



Kompetenzzentrum KESR (KoKE)-Symposium

**Zwang in der Psychiatrie - Gibt es akuten
Handlungsbedarf?**

Donnerstag, 23. Mai 2019, 14.00 – 18.00 Uhr
Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
Hörsaal Z1 03

Sehr geehrte Damen und Herren, Kolleginnen und Kollegen

Es freut uns, Sie erneut zu einem spannenden Symposium zu zentralen Aspekten des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts einladen zu können. Aggressivität und Gewalt stellt eine ganz besondere Herausforderung in der Gesellschaft dar und spiegelt sich auch in den aktuellen Diskussionen in der Psychiatrie wieder. Die Schnittstelle zwischen Gesellschaft und Psychiatrie - als medizinische Fachdisziplin - zeigt immer wieder Klärungsbedarf auf. Die Absicht Zwang in der Psychiatrie zu vermeiden oder zumindest zu minimieren stellt sich als Herausforderung dar. Leitlinien zur Vermeidung von Zwang in der Psychiatrie der Fachgesellschaften, Empfehlungen zur evidenzbasierten Behandlung, neue strukturelle Konzepte wie z.B. safewards oder „psychiatrische Notfalldienste“ entstanden als Antwort, wenn „Zwang in der Psychiatrie“ als Problem behandelt wurde. Wie vermeiden wir heute Zwang in der Behandlung? Gibt es ein Selbstverständnis des Fachs Psychiatrie im Zusammenhang mit der Frage, wie mit Fremdaggression in der Gesellschaft umzugehen ist?

Wir hoffen auf einen regen Austausch unter den involvierten Professionen bei diesem vielschichtigen Thema. Es würde uns freuen, wenn Sie sich durch das zusammengestellte Programm angesprochen fühlen und Sie den Nachmittag mit uns gemeinsam verbringen wollen.

PD Dr. med. Anastasia Theodoridou Prof. Dr. med. Dr. phil. Paul Hoff

In Fortsetzung der Tradition des Kompetenzzentrums KESR der PUK Zürich wird auch dieses Mal im Vorfeld des Symposiums ein Workshop zu den Grundlagen KESR angeboten.

Programm

- 14.15 Uhr Begrüssung**
PD Dr. med. Anastasia Theodoridou
Leitung Kompetenzzentrum KESR
Psychiatriche Universitätsklinik Zürich
- 14.20 Uhr Zwang:
Eine Herausforderung für die Identität der Psychiatrie**
Prof Dr. med. Dr. phil. Paul Hoff
Chefarzt und Stv. ärztlicher Direktor
Psychiatriche Universitätsklinik Zürich
- 14.30 Uhr Nimmt Gewalt im Gesundheitswesen zu?**
Dr. phil. habil. Dirk Richter
Leiter Forschung und Entwicklung, Psychiatriche Rehabilitation,
UPD Bern
- 15.15 Uhr Sprache und ihre Bedeutung:
Verlaufsnotizen als Risikoprädiktor**
Dr.med. univ. Clara Stepanow
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Universitäre Psychiatriche Kliniken Basel
- 16.00 Uhr Pause** im Z0 03
- 16.30 Uhr Deeskalative Interventionen in der Akutpsychiatrie:
Von der Theorie zur Praxis**
Tieni Moser
Pflegeexperte HöFa II,
Psychiatriche Universitätsklinik Zürich
- 17.15 Uhr Krisenplan, Behandlungsvereinbarung, Patientenverfügung
Sinnvolle Hilfsmittel oder noch mehr Bürokratie?**
Dr. med. Benjamin Dubno
Chefarzt und Stv. Ärztlicher Direktor
Integrierte Psychiatrie Winterthur und Zürcher Unterland
- 18.00 Uhr Apéro** im Z0 03

Veranstaltungsinformationen

Organisation

Kompetenzzentrum KESR „KoKE“ Psychiatrie Universitätsklinik Zürich

Ilona Fehr, Sekretariat KoKE: ilona.fehr@puk.zh.ch

Telefon direkt +41 (0)44 384 33 81

Anmeldung

Workshop KESR Grundlagen

13.00 – 14.00 Uhr, Seminarraum Z0 04

Symposium Kompetenzzentrum KESR

14.00 – 18.00 Uhr, Hörsaal Z1 03

Apéro

Ab 18.00 Uhr, im Konzertsaal Z0 03

Anmeldelink: <https://www.pukzh.ch/koke>

*** Die Veranstaltung ist kostenlos ***

Credits

5 Credits SGPP

Anreise

Tram 11 Richtung Rehalp bis Haltestelle Balgrist oder

Forchbahn S18 Richtung Forch / Esslingen bis Haltestelle Balgrist

oder Bus 77 bis Haltestelle Flühgasse

Circa 5 Minuten Fussweg ab Haltestellen



Situationsplan Psychiatrie Universitätsklinik Zürich

